

Beschluss-Vorlage 2024/0049 zur Sitzung am 27.02.2024
des HAUPTAUSSCHUSSES

TOP 1

öffentlich

Betreff: Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Sachverhalt:

In der nicht öffentlichen Sitzung des Hauptausschusses vom 05.12.2023 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Freundeskreis Germeringer Bürger e.V.; Betriebs- und Investitionszuschuss 2022 - 2023

Der Hauptausschuss nahm die vorgelegten Abrechnungen 2022 zur Kenntnis und stimmte der Empfehlung der Verwaltung zu (Anrechnung des Gewinns 2022 auf den positiven Vortrag).

In der nicht öffentlichen Sitzung vom 30.01.2024 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Städtische Darlehen – Zinsanpassung

Der Hauptausschuss ermächtigte die Verwaltung, das Darlehen aus dem KfW-Infrastrukturprogramm vorzeitig zur Zinsanpassung auszuschreiben und zum 15.02.2024 umzuschulden bzw. zu verlängern.

Spenden an die Stadt Germering

Der Hauptausschuss genehmigte die Annahme der Spenden in Höhe von insgesamt 2.959,00 Euro.

Umsetzung Haushaltskonsolidierungskonzept; Sonstiges

- Kreismusikschule – Budget Jahreswochenstunden

Der Hauptausschuss beschloss, für das begonnene Schuljahr 2023/2024 die Anzahl der budgetierten Jahreswochenstunden für die Kreismusikschule von 205 auf 207 zu erhöhen. 2024 ff. sind die erforderlichen Ausgaben vorzusehen. Wie bisher ist eine jährliche Überprüfung des Bedarfs der Jahreswochenstunden vorzunehmen.

- BayKIT e.G. – Beteiligung der Stadt an der BayKIT e.G.

Der Hauptausschuss stimmte dem Beitritt zur BayKIT e.G. zu. Für 2024 ff. sind die erforderlichen Ausgaben vorzusehen. Der Oberbürgermeister oder seine Vertreterin im Amt wurde ermächtigt, den Beitritt zu erklären. Von der Verwaltung ist zu beobachten, ob sich die einmaligen und jährlichen Ausgaben durch günstigere Beschaffungen amortisieren.

- **Eine-Welt-Netzwerk Bayern e.V.**

Der Hauptausschuss stimmte einer Mitgliedschaft im Eine-Welt-Netzwerk Bayern e.V. (EWNB) zu. Für 2024 ff. sind die erforderlichen Ausgaben vorzusehen.

- **Konsolidierungskonzept zur Haushaltsplanung 2024 ff.**

Der Hauptausschuss stimmte den Maßnahmen zur Haushaltskonsolidierung zu und beauftragte die Verwaltung, diese in den Haushaltsplanentwurf 2024 ff. einzuarbeiten.

Bei den anderen in diesen Sitzungen gefassten Beschlüssen sind die Geheimhaltungsgründe noch nicht weggefallen.

Mroncz, Rene/Sperber, Markus/Schmid, Sabine

genehmigt OB